



Datum: 2018-04-19

PRESSEMITTEILUNG

Bund fördert Lampenaustausch im Hallenbad

BaHaMa stellt auf hocheffektive LED-Beleuchtung um

Die Freibadsaison beginnt in Langen voraussichtlich am Samstag, 12. Mai. Mit diesem Tag geht das Hallenbad an der Südlichen Ringstraße in die Sommerpause. Wie jedes Jahr herrscht dort aber auch während dieser Phase rege Betriebsamkeit, denn die Handwerker geben sich die Klinke

in die Hand. Schwerpunkt ist diesmal die Erneuerung der Beleuchtung in der kompletten Schwimmhalle über und unter Wasser, in den Nebenräumen und im Personalbereich.

Zum einen sind nach Angaben von Joachim Kolbe, Geschäftsführer der Bäder- und Hallenmanagement Langen GmbH (BaHaMa), die Fassungen und Unterkonstruktionen der aus den siebziger Jahren und damit aus der Bauzeit stammenden Leuchten defekt oder wegen fehlender Ersatzteile nicht mehr zu reparieren. Zum anderen bringe ein Wechsel auf hocheffiziente LED-Beleuchtungstechnik eine erhebliche Energieeinsparung.

Insgesamt geht es um nicht weniger als 490 Leuchten, die das Bad ins rechte Licht setzen und die wegen der feuchten und chlorbehafteten Raumluft einer ganz besonderen Schutzklasse entsprechen müssen. Das schlägt sich natürlich in den Materialkosten nieder. Hinzu kommen Ausgaben für eine teilweise neue Verkabelung, eine tageslichtabhängige Leistungsregelung, ein Schalttableau und andere technische Vorrichtungen. Insgesamt bezifferte Kolbe die Ausgaben auf rund 280.000 Euro.

Das Geld muss allerdings nicht komplett von der BaHaMa aufgebracht werden. Der Badbetreiber kann für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage in der Schwimmhalle ein Förderprogramm der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundes in Anspruch nehmen. Der Zuwendungsbescheid über die maximale Fördersumme in Höhe von 87.000 Euro – das sind 40 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben – liegt vor. Voraussetzung war der Nachweis, dass die Kohlenstoffdioxid-Emission jedes Leuchtsystems um die Hälfte gegenüber dem Ist-Zustand sinkt und eine angemessene wirtschaftliche Amortisationszeit gegeben ist.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Das Projekt wird in zwei Abschnitte gegliedert. In diesem Sommer ist die Schwimmhalle an der Reihe, im nächsten geht es in den Nebenräumen und unter Wasser weiter. Die Arbeiten übernimmt eine Fachfirma. Die Bauleitung liegt in Händen der Kommunalen Betriebe.

Fortgesetzt wird in den nächsten Wochen die Sanierung der Duschen und Toiletten. Erneuert werden Leitungen und abgehängte Decken. Bereits in der vorigen Saisonpause wurden die Duschen neu gefliest.